

Infos zu dem Projekt findest du im Internet unter

[www.geest-verlag.de](http://www.geest-verlag.de)  
[www.arturnickel.de](http://www.arturnickel.de)

Wir beantworten deine Fragen:

Artur Nickel  
Tel.: 02327-974246  
Fax: 0201-8513250  
[arturnickel@web.de](mailto:arturnickel@web.de)

Alfred Büngen  
Geest-Verlag  
Lange Straße 41 A  
49377 Vechta  
Tel.: 04447-856580  
Fax: 04447-856581  
[info@geest-verlag.de](mailto:info@geest-verlag.de)

**Abgabe der Texte bis zum 1. August 2017 an:**

Kulturzentrum Grend  
z. Hd. Artur Nickel  
Stichwort „Wer ich wo bin“  
Westfalenstraße 311  
45276 Essen  
Fax: 0201-8513250  
Mail: [arturnickel@web.de](mailto:arturnickel@web.de)

Name, Anschrift, Telefonnummer,  
Emailanschrift und Altersangabe nicht  
vergessen!

**Bitte beachten:**

Wer an dem Projekt teilnimmt, erklärt sich damit einverstanden, dass sein Beitrag in dem Buch und in Verbindung damit gegebenenfalls auch in anderen Medien veröffentlicht wird. Eingesandte Texte können leider nicht zurückgeschickt werden, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ein Projekt des  
Kulturzentrums ‚Grend‘ in Essen  
und des Geest-Verlags in Vechta

**GREND**  
KULTUR-ZENTRUM



in Kooperation mit  
Literatürk 2017

**Literatürk**

dem Elternverband und dem Lehrerverein Ruhr e.V



dem Türkischen Elternverband Dortmund



der Föderation Türkischer Elternvereine NRW



der Jugendbibliothek/Stadtbibliothek der Stadt Essen  
und der VHS Essen



dem Verein für Literatur Dortmund



dem Essener Lesebündnis und dem HU-Bildungswerk



dem Integrationsrat und der Integrationsbeauftragten  
der Stadt Lünen



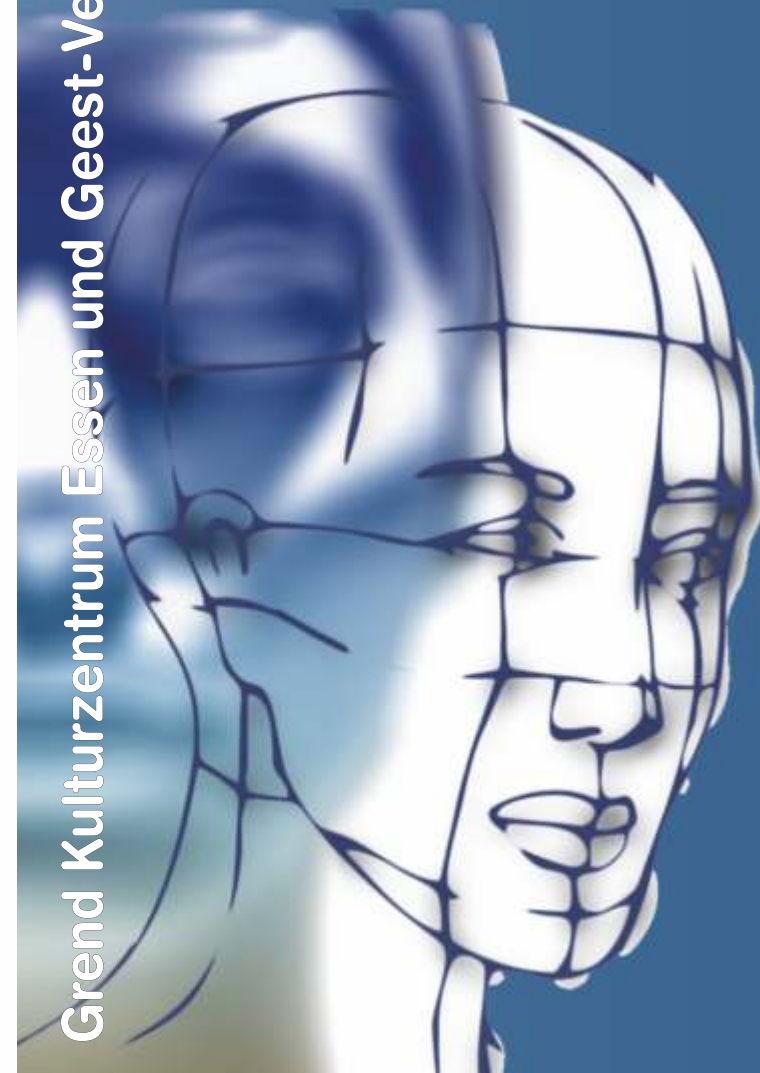
**Lünen**

und vielen anderen Organisationen

Grend Kulturzentrum Essen und Geest-Verlag schreiben aus

# WER ich WO bin!?

Schreib- und Buchprojekt  
für junge Menschen  
zwischen 10 und 20 Jahren  
aus dem Ruhrgebiet



## WER ich WO bin!?

Liebe Kinder und Jugendliche im Ruhrgebiet,

„WER ich WO bin!“ Habt ihr euch schon einmal mit dieser Frage auseinandergesetzt? Sie spielt jedenfalls eine wichtige Rolle in unserem Leben. Sie entscheidet nämlich mit darüber, ob es uns gutgeht oder nicht.

Fühle ich mich angenommen, wo ich lebe, oder bleibe ich fremd?

Bin ich zu Hause oder werde ich ausgegrenzt? Will ich bleiben oder nur weg, woanders hin? Dahin, wo ich endlich sein kann, wie ich bin? Oder leben wir doch eher in zwei oder mehreren Welten? In denen wir ganz unterschiedlich sind? Wie gehen wir damit um?

Sicherlich: Mal stimmt die „Chemie“, wie man so sagt, und mal stimmt sie nicht. Mal hängt es von euch ab, mal von denen, wo ihr hinkommt. Und manchmal seid ihr auch einfach ich oder ICH oder i-c-h-! Oder? Wer weiß.

„WER ich WO bin!“ ist also eine wichtige Frage. Sie entscheidet über vieles. Manchmal sogar über ein ganzes Leben. Gilt das auch bei uns im Ruhrgebiet?

Ein Grund, das zu thematisieren und euch einzuladen, darüber zu schreiben! Erzählt davon, was ihr erlebt, wenn es um diese Frage geht! Egal, ob ihr zugewandert seid oder schon immer im Ruhrgebiet lebt! Jeder von euch ist eingeladen mitzuschreiben!

## Erzähle,

- wie du diese Frage für dich beantwortest
- was du deshalb in der Schule, bei der Lehre oder in deiner Freizeit erlebst
- was deine Eltern und Großeltern da erlebt haben und erleben
- wie deine Freunde oder deine Nachbarn mit dieser Frage umgehen
- was deine Kultur von dir erwartet und was du daraus machst
- inwieweit deine religiöse Haltung dich dabei beeinflusst und dich prägt

## Berichte

- von deinen Erwartungen, Wünschen und Träumen
- von deinen Sorgen, Befürchtungen und Ängsten
- von lustigen Verwechslungen, Maskenspielen und erstaunlichen Wendungen
- von Täuschungsversuchen, Enttäuschungen und gescheiterten Hoffnungen
- von früher, deinem Leben jetzt und dem, was dich erwarten könnte

## Schildere

Lustiges, Trauriges, Besonderes, Alltägliches, Komisches, Beklemmendes, Liebenswertes, Hassenswertes, Schönes, Schlechtes, Wirkliches, Ausgedachtes, Gefundenes, Geheimnisvolles, Faktisches, Gefaktes, Brüche, Durchbrüche, was auch immer dir gefällt und einfällt!

## Schreibe, was du willst:

eine Geschichte, ein Gedicht, einen Rap, ein Märchen, einen Slam-Text, einen Tagebucheintrag, eine Notiz, eine Theaterszene, einen Hip-Hop-Text, eine Reportage, einen Bericht oder ... oder ... oder ...

**Teilnehmen** dürfen an diesem Projekt alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 20 Jahren, die im Ruhrgebiet leben.

**Eingereicht** werden können bis zu drei Texte (Umfang pro Text max. 3 Seiten).

Die interessantesten Texte werden in einem Buch veröffentlicht, das voraussichtlich im November 2017 erscheint.

Alle Jugendlichen, deren Texte veröffentlicht werden, werden darüber von uns informiert. Sie erhalten ihr Autorenexemplar umsonst. Natürlich.

## Abgabeschluss 1. August 2017

**Erzähle, erfinde, berichte, dichte!  
Schreibe in der Sprache, in der du  
dich zu Hause fühlst!**